

Die Lehre dauert 2 Jahre.

Was macht ein/e Mechanikpraktiker/in?

- Mithilfe beim Herstellen von Geräten, Maschinen und Anlagen
- Bearbeiten von Metallen
- Aufträge von Anfang bis Ende selbstständig Fertigen
- Arbeiten mit der Dreh-, Fräs-, Bohr- und Schleifmaschine
- Computergesteuerte Maschinen bedienen
- Produktionsschritte überwachen
- Die Qualität von Werkstücken mit Mess- und Prüfinstrumenten kontrollieren

Voraussetzung:

- Du kannst gut in Teams arbeiten
- Selbstständigkeit und Teamfähigkeit sollten vorhanden sein
- Du zeigst Fingerspitzengefühl
- Geduld und Ausdauer sind deine Stärken
- Du hast eine untere Schulstufe, der Volksschule abgeschlossen

Weitere berufliche Laufbahn möglich:

Nach der Grundausbildung gibt es die Weiterbildungsmöglichkeit zum / zur Produktionsmechaniker/in, mit direktem Einstieg ins 2. Lehrjahr. Mechanikpraktiker müssen einen Tag pro Woche in die Berufsschule gehen.

Wenn Genauigkeit und Zuverlässigkeit auch noch vorhanden sind, ist dies die optimale Basis für einen Lehrstellenantritt in einem Betrieb der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!